

Name (Person)

Merschberger, Gerda

GND-Nummer

<http://d-nb.info/gnd/1055276114>

Lebensdaten (kurz)

1909-1988

(akademischer) Titel oder Grad

Dr. phil.

Beruf

Historikerin
Prähistorikerin
Philologin

Geschlecht

weiblich

Religionszugehörigkeit

Katholizismus

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1909-08-13

Geburtsort

[Berlin-Wilmersdorf](#)

Mutter

[Merschberger \(geb. Munk\), Anna Elisabeth Luise \(1879-1936\)](#)

Vater

[Merschberger, Paul Wilhelm \(1858-1919\)](#)

Geburtsname

Merschberger, Magarete Gerda

Ausbildung**Art der Ausbildung**

Gymnasium

bis

1929

Ort

[Sopot \(dt. Zoppot\)](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Goethe-Lyzeum \(Berlin\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1929

bis

1935

Ort

[Berlin](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

Studienfächer

Germanistik

Geschichtswissenschaften

Lateinische Philologie

Philosophie

Ur- und Frühgeschichte

Abschluss (Ausbildung)**Art des Abschlusses**

Promotion

Abschlussangabe

Sie reichte ihren Promotionsantrag in den Fächern Germanistik und Vorgeschichte ein.

Jahr des Abschlusses

1935

Abschluss-Ort

[Berlin](#)

Hochschule (Abschluss)

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Stellung der Frau im Eherecht und Erbrecht nach den deutschen Volksrechten (unter Berücksichtigung der nordischen Quellen)

Betreuer/in

[Reinerth, Hans \(1900-1990\)](#)

[Neckel, Gustav \(1878-1940\)](#)

Arbeitsverhältnis**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Befristete Anstellung bald nach ihrem Abschluss, um 1935

bis

1940

Ort der Anstellung

[Berlin](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Staatliche Museen zu Berlin. Vorgeschichtliche Abteilung \(1919-1931\)](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Mitarbeiterin in der Abteilung Vorgeschichte

von

1940

Ort der Anstellung

[Berlin](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Dienststelle des Reichsleiters Rosenberg](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Lehrerin an der Volksschule in Detmold für einige Monate nach Kriegsende

von

1945

Ort der Anstellung

[Detmold](#)

Forschungstätigkeit**Art der Forschungstätigkeit**

Bearbeiten

Forschungstätigkeitsangabe

Aufarbeitung eines eisenzeitlichen Gräberfelds bei Börnicke

von

1936-01-01

bis

1938-03-31

Ort der Forschung

[Berlin](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Staatliche Museen zu Berlin. Vorgeschichtliche Abteilung \(1919-1931\)](#)

Forschungsgegenstand

Gräberfeld

Forschungszeitstellung

Eisenzeit

In Zusammenarbeit mit

[Götze, Alfred \(1865-1948\)](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Deutsch-Nationaler Jugendbund](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1924

bis (Ende Mitgliedschaft)

1929

Bemerkungen (Mitgliedschaft)

Ein rechtskonservativer, monarchistisch orientierter Verein in Danzig.

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Verein für das Deutschtum im Ausland \(1908-1933, 1955-1970, -1998\)](#)

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Reichsbund für Deutsche Vorgeschichte \(1933-1945\)](#)

Verhältnis zu

hat/war

war familiär verbunden mit

Name

[Heinrichs \(geb. Merschberger\), Christa \(1906-1979\)](#)

von

1909

bis

1988

Bemerkungen (Verhältnis)

Christa und Gerda waren Schwestern.

hat/war

hat gehört bei

Name

[Reinerth, Hans \(1900-1990\)](#)

von

1930

bis

1988

Topographische Beziehung

[Berlin](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Er war ihr Dozent, später Betreuer ihrer Promotion und derjenige, der ihr den Eintritt ins Amt Rosenberg ermöglichte, wie er es für viele seiner Studenten tat.

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[WissKI Entity 181498](#)

Literaturverweis

[WissKI Entity 181497](#)

Kommentar

Reichsbund für Deutsche Vorgeschichte und Reichsamt für Vorgeschichte der NSDAP (Leipzig 1941).

Literaturverweis

[Gerda Merschberger, Vom Werden unseres Volkes. Deutsche Vor- und Frühgeschichte \(Dresden 1943\).](#)

Literaturverweis

[Gerda Merschberger, Lockender Süden. Südtirol und Fersental durchwandert und erlebt \(St. Michael 1980\).](#)

Literaturverweis

[Dieter Korell, Deutsche Geschichte aus deutscher Sicht, Bd. 2., Frühgeschichte. Vom Beginn unserer Zeitrechnung bis zu den Franken. Unter Mitarbeit von Gerda Merschberger, Paul Buker, Haye W. Hansen und Fritz Köhnke.](#)

Kommentar

Mannus-Bibliothek N.F. 24 (Bonn 1986; 2. Auflage 1987).

Literaturverweis

[G. Merschberger, Die germanische Frau in Recht und Sitte. Germanen-Erbe 1, 1936, S. 98–105. \(new\)](#)

Literaturverweis

[G. Merschberger, Das germanische Kind und sein Recht. Germanen-Erbe 2, 1937, S. 2–7. \(new\)](#)

Literaturverweis

[G. Merschberger, Germanen an der Weichsel. Germanen-Erbe 4, 1939, S. 332. \(new\)](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Arbeitsbericht des Reichsbundes für deutsche Vorgeschichte für die Zeit vom 1. Januar bis 1. Juli 1941. In: Mannus 33, 1941, 275 ff.](#)

Literaturverweis

[Uta Halle, Bianca Mahsarski, Dirk Masarski, Archäologie in der politischen Schulung. In: Graben für Germanien. Archäologie unterm Hakenkreuz \[Ausstellungskatalog Focke-Museum Bremen 2013\] \(Stuttgart 2013\). \(new\)](#)

Literaturverweis

[Christa Heinrichs, Im Schatten zweier Weltkriege. Streiflichter aus einem deutschen Familienschicksal \(Heusenstamm 1971\). \(new\)](#)

Literaturverweis

[Ekkehard Henschke, Rosenbergs Elite und ihr Nachleben. Akademiker im Dritten Reich und nach 1945 \(Köln 2020\).](#)

Literaturverweis

[Achim Leube \(Hrsg.\), Prähistorie und Nationalsozialismus. Die mittel- und osteuropäische Ur- und Frühgeschichtsforschung in den Jahren 1933–1945 \(Heidelberg 2002\). \(new\)](#)

Literaturverweis

[Erwin Reinbacher, Börnicke. Ein ältereisenzeitlicher Urnenfriedhof im Havelland. Schriften der Sektion für Vor- und Frühgeschichte der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin 14 \(Berlin 1963\). \(new\)](#)

Weitere Informationen

Link

<https://aktarcha.hypotheses.org/4812>

Kommentar

Julia K. Koch (7. März 2024). Gerda Merschberger (1909–1988). AktArcha.

Link

<https://www.deutsche-biographie.de/pnd1055276114.html>

Kommentar

Gerda Merschbergers Eintrag in dem Online-Archiv Deutsche Biographie